

## NACHGEFRAGT

Was wünscht Hochschul-Präsidentin Prof. Dr. Sabine Löbbecke?

Prof. Dr. Sabine Löbbecke ist seit September Präsidentin der Hochschule Reutlingen. Was wünscht sie der Hochschule sowie allen Leserinnen und Lesern für das Weihnachtsfest und das neue Jahr? Wir haben nachgefragt.



Prof. Dr. Sabine Löbbecke:

»Für das kommende Jahr wünsche ich uns allen große Freude und gutes Gelingen dabei, gemeinsam Brücken in die Zukunft zu bauen!«

FOTO: HOCHSCHULE

»Weihnachten ist eine Zeit der Besinnung, des Lichts und des Miteinanders. In einem Jahr voller Veränderungen und Herausforderungen ist es mir wichtig, einen Gedanken besonders hervorzuheben: Unsere Hochschule ist ein lebendiges Gefüge mit Menschen aus zahlreichen Nationen und mit ganz unterschiedlichen Identitäten. Diese Vielfalt macht uns stark, bereichert unseren Alltag und zeigt, wie wertvoll Austausch, Offenheit und gemeinsames Lernen und Forschen gerade in Zeiten globaler Konflikte sind.

Für das kommende Jahr wünsche ich uns allen große Freude und gutes Gelingen dabei, gemeinsam Brücken in die Zukunft zu bauen – mit Empathie und Verantwortungsbewusstsein und mit dem Vertrauen in unsere gemeinsame Stärke.

Unsren Hochschulangehörigen und allen GEA-Leserinnen und -Lesern wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches 2026.«

Eine Seite des GEA in Zusammenarbeit mit der Hochschule Reutlingen.



Blick in die Schneekugel. Was in Zukunft an der Hochschule alles läuft, ist nicht so schnell zu beantworten. Anders sieht's mit dem Physik-Rätsel aus. Richtig ist Antwort d.

## POETRY SLAM AUF DIE ZUKUNFT DER HOCHSCHULE 2030

»Leise rieselt der Schnee«

von LOUISA BAHL, WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN AM REUTLINGEN RESEARCH INSTITUTE

**L**eise rieselt der Schnee. In der Schneekugel in meinen Händen. Von oben nach unten, von Dächern zum Boden. Beobacht' ich dich, liebe Hochschule, wie die Flocken dich umwirbeln. Jede einzelne, ein Zukunftstraum – verpackt als Wünsche, Sorgen, Hoffnungen.

**D**u, in fünf Jahren: Schau ich dich an, so seh' ich klar, dein Antlitz 2030. Gewachsen aus Gestern und Heut, gleich und doch ganz anders.

**S**tolz und stark stehst du am Rand der Schwäb'schen Alb. Eine Institution seit mehr als anderthalb Jahrhunderten. Webst am nie endenden Stück Stoff, Kooperationsfäden – dicht an dicht. Du bist roter Faden, hältst bunte Vielfalt zusammen: Jeder Faden – eine Partnerhochschule von Welt. Jeder Knoten – ein Praxispartner vor Ort. Jede Faser – ein Mensch.

**A**uf diesem Teppich weich garantierst du dir Weltöffnenheit. Schmiedest internationale Zukünfte, soweit der Globus reicht. Jede Sprache schallt über'n Campus weit, bereichert die Stadt auf alle Ewigkeit.

**D**ein Name, der wirkt. Wer dich nennt, erkennt: Exzellenz. Dir läuft so schnell niemand Rang und Rankings ab, hältst Ausschau, wo noch Luft nach oben ist. Steht »Hochschule Reutlingen« nicht im Lebenslauf, kriegt jede Firma Angst und Bange. Denn für'n Reutlinger Abschluss, ja, da steh'n sie alle Schlange!

**L**eise rieselt der Schnee. Du, in fünf Jahren, inmitten der Schneekugel. Du bist eins: ein Campus, ein Wir, eine Ideenschmiede, ein Freilichtlabor. Hier studieren, arbeiten, forschen, leben wir, wo andere Urlaub machen. Du bist Treffpunkt, egal zu welcher Tageszeit, ob Newcomer Day, Espresso Martini oder Startup-Night. Du gibst Forschung Heimat: Hier auf'm Campus, mit kurzen Wegen. Für Pionier- und Spitzforschung, ein Segen! Starke Bände webst du hinab, nach Reutlingen, zu spät'nen Arbeitgebern.

**D**u, in fünf Jahren, inmitten der Schneekugel. Ich geb' sie weiter, lass' sie durch eure Hände gleiten. Vielleicht schüttelt wer einmal? Und leise rieselt der erste Schnee des Jahres.

Original Poetry-Slam-Video: [www.reutlingen-university.de/es-weihnachtet-sehr](http://www.reutlingen-university.de/es-weihnachtet-sehr)

Adventszeit – Festlich und international: (Vor)weihnachtliche Aktionen auf dem Campus der Hochschule Reutlingen

# Kulinarike, Kultur und Klang

VON MIRIAM FEGER

REUTLINGEN. Mit dem Aufstellen des großen Weihnachtsbaums Ende November begann an der Hochschule Reutlingen auch in diesem Jahr die vorweihnachtliche Zeit. Der festlich geschmückte Baum auf dem Campus wurde schnell zu einem sichtbaren Zeichen für den Start der Adventszeit und bildete den Rahmen für zahlreiche Aktionen, die Gemeinschaft, Internationalität und kulturellen Austausch in den Mittelpunkt stellten.

Einen musikalischen Höhepunkt setzte am 1. Dezember das Weihnachtskonzert der Reutlingen University Big Band in der Aula der Hochschule. Rund 30 Musikerinnen und Musiker begeisterten Studierende, Mitarbeitende und Gäste mit einem abwechslungsreichen Programm aus Swing-, Blues- und bekannten Filmmusikstücken sowie weihnachtlichen Arrangements. Der kräftige Applaus unterstrich die große Resonanz des Konzerts, das sich inzwischen als fester Bestandteil des kulturellen Campusbens etabliert hat.

### Länderpavillons mit Spezialitäten

Im Mittelpunkt der weiteren Weihnachtsaktivitäten stand der internationale Weihnachtsmarkt, der am 3. Dezember auf dem Campus stattfand. Unter dem Motto »Internationalität« präsentierten sich die Stände der Fachschaften in diesem Jahr als kleine Länderpavillons – darunter zum Beispiel Schweden, die USA oder Finnland – und boten landestypische Speisen und Getränke an. Ein besonderer Akzent wurde durch einen Stand mit afghanischer Kunst und Schmuck gesetzt, der Einblicke in traditionelle Handwerkskunst ermöglichte und den interkulturellen Charakter des Marktes unterstrich.

Der Weihnachtsmarkt fiel zeitlich mit dem International Campus Day der ESB Business School zusammen und verstärkte so den internationalen Austausch auf dem Campus zusätzlich. Passend dazu zeigte sich die Hochschule an diesem Tag auch optisch weihnachtlich: Viele Hochschulangehörige erschienen in festlicher Kleidung, von klassischen Weihnachtsaccessoires bis hin zu kreativen Outfits, und trugen so zu einer fröhlichen Stimmung bei. Ergänzend zu den Veranstaltungen auf dem Campus fanden auch wieder wunderbare Aktionen außerhalb statt. So



Das Weihnachtskonzert der hochschuleigenen Big Band begeisterte mit schwungvollen Swing-, Blues- und Filmmusikklassikern.



Beim internationalen Weihnachtsmarkt sorgen die Fachschaften der Fakultäten für das leibliche Wohl.

FOTOS: HOCHSCHULE

organisierte die Evangelisch Katholische Hochschulgemeinschaft (EKHG) gemeinsam mit dem Reutlingen International Office (RIO) eine Waldweihnacht an der Grillstelle Viehweide im Markwasen. Dort

schmückten die Teilnehmenden gemeinsam einen Tannenbaum, hängten Wunschzettel für das neue Jahr auf und feierten bei Glühwein, Gesang und Grills.

Ausfahrten der Fachschaften, gemeinsames Plätzchenbacken oder das Bemalen von Kerzen trugen dazu bei, die Adventszeit an der Hochschule Reutlingen vielfältig und gemeinschaftlich zu gestalten.

**Spektakel** – Alle Jahre wieder beweisen Professoren und Mitarbeitende, dass Physik nicht trocken ist. Es blitzt, knallt, zischt und raucht: Das lassen sich Studierende nicht entgehen

## Die etwas andere Weihnachtvorlesung

REUTLINGEN. Wenn es im Hörsaal nach Glühwein duftet und gleichzeitig die Funken fliegen, dann ist es wieder so weit: An der Hochschule Reutlingen lädt das Physik-Zentrum zur alljährlichen Weihnachtvorlesung ein. Ein Termin, den Studierende der Hochschule dick im Kalender markieren, um kurz vor dem Fest Physik einmal ganz anders zu erleben.

Die Professoren Stephan Pitsch, Carsen Raudzis und Marc Brecht sowie die Mitarbeitenden Karin Hehl, Kirsten Wegendt, Margit Cröni, Hilmar Wittel und Karl Lux zeigen mit spektakulären Experimenten, dass Physik keineswegs trocken ist. Es blitzt, knallt, zischt und raucht – zur großen Freude des Publikums, das zwischen Staunen und Lachen pendelt und gespannt verfolgt, ob wirklich alles nach Plan läuft. Denn wer beim Quiz auf das richtige Versuchsergebnis getippt hat, kann auch noch lustige Preise gewinnen.

Für die passende Weihnachtsstimmung sorgt traditionell die Fachschaft der Fakultät Technik. Mit Glühwein und Crèmes wird nicht nur der Magen, sondern auch das Gemüt erwärmt – eine wichtige Voraussetzung, um mutig genug zu sein, sich auf die physikalischen Überraschungen einzulassen. So wird die Weihnachtvorlesung jedes Jahr zu einer gelungenen Mischung aus Wissenschaft, Unterhaltung und vorweihnachtlicher Gemütlichkeit. Am Ende verlassen alle den Hörsaal ein wenig schlauer, bestens gelaunt und mit der Gewissheit: Diese Weihnachtvorlesung ist längst ein festlicher Klassiker mit Knalleffekt.

### LESER-EXPERIMENT »CHRISTBAUMKUGEL AUF TAUCHGANG«

**Für alle, die zu Weihnachten gerne Rätsel-Nüsse knacken**



Christbaumkugel auf Tauchgang: Was zeigt die Waage in Bild C an? FOTOS: HOCHSCHULE

Allen Physik-Fans, die unter dem Weihnachtsbaum gerne Rätsel-Nüsse knacken, möchte das Team vom Physikzentrum noch ein weihnachtliches Experiment schenken:

Als der Weihnachtsmann wie jedes Jahr mit dem Waschen und Polieren der Christbaumkugeln beschäftigt ist, möchte er der Sache auch physikalisch auf den Grund gehen. Er bestimmt mit einer Küchenwaage die Masse

des für die Reinigung vorgesehenen Wasserglases (Bild A) sowie die einer Christbaumkugel (Bild B). Was zeigt denn wohl die Waage an, wenn er die Kugel zum Waschen vollständig in das Wasser ein taucht (Bild C)?

Die Waage zeigt  
a) 689 g  
b) 680 g  
c) 698 g

d) einen deutlich größeren Wert als in c)  
e) einen deutlich kleineren Wert als in b)

Wissen Sie die richtige Antwort? Die Lösung finden Sie auf dieser Seite. Die physikalische Begründung finden Sie auf der Website der Hochschule Reutlingen.

[www.reutlingen-university.de/es-weihnachtet-sehr](http://www.reutlingen-university.de/es-weihnachtet-sehr)